

[▶ Startseite](#)[▶ Artikel](#)[▶ redaktion@goest.de](mailto:redaktion@goest.de)[▶ Veranstaltungen](#)[▶ Impressum](#)

## Radfahren I

[Fahrrad-Kommunal-Konferenz  
Verbesserung für den Radverkehr](#)  
[Fahrradstadt - Fotos](#)  
[Selbstorganisierter Radsport](#)  
[Fahrradlift - Kritik und Stellungnahme](#)  
[Leserin-Brief: Scherbentanz](#)  
[ADFC Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club](#)

>> [Critical Mass](#) (auf eine extra Seite gewandert)

> [Radfahren II](#)  
 > [Politische Fahrrad-Demo 2006](#)

goest-Touren:  
 > [Radtour Gartetal](#)  
 > [Radtour Werratal](#)  
 > [Radtour Weißwassertal](#)  
 > [Bursfelde](#)  
 > [Niemetal](#)  
 > [Gartetal](#)

## Radwegeausbau / Radwegegefahrenstellen

### Radweg Elliehäuser Weg - Statt attraktiv lieber an der Hauptstrasse?

Die Ratsfraktion der Piratenpartei hat die Radwegeplanung am Elliehäuser Weg kritisiert. Der Elliehäuser Weg war ursprünglich in seiner ganzen Länge als eine wichtige Radroute eingeplant worden im Radverkehrsentwicklungsplan (>>[Karte mit ursprünglicher Planung](#)). Seit September 2016 wird der Elliehäuser Weg nicht mehr als Radweg aufgeführt. Geplant ist nun Radfahrer auf einer attraktiven Radwegstrecke aus Elliehausen-Mitte kommend unter die Autobahn und durch Grünzüge zum Elliehäuser Weg zu leiten - diesen jedoch an der vielbefahrenen Otto-Brenner-Straße einfach enden zu lassen. Francisco Welter-Schultes schreibt in einer Erklärung: "Die Stadt verbaut sich durch solche kopflosen Planungen ihre eigenen durchaus noch vorhandenen Möglichkeiten für ein zukunftsfähiges Radverkehrsnetz, welches die Vorstädte mit der Kernstadt verbinden könnte. Wenn man möchte, dass Einwohner aus Elliehausen das Rad auf dem Weg in die Kernstadt nutzen, dann muss man auch eine attraktive Verbindung anbieten: direkt, landschaftlich reizvoll, möglichst lange autofrei und sicher. Durch die Unterführung unter die A 7 mit gerader Streckenführung in den Elliehäuser Weg bis zur Königsallee hätte man das haben können. Die unattraktive Robert-Bosch-Breite bietet das nicht".

Auch die Grünen, die zusammen mit der SPD eigentlich die Mehrheit im Rat bilden sind gegen die Kappung des Radweges. Aber nun haben sich plötzlich SPD/CDU zusammengetag, die der Satorius AG zu Willen sein möchte und die Rad- und Fußwegeverbindung zwischen Willi-Eichler-Straße und August-Spindler-Straße wegfallen lässt.

### Radverkehrsentwicklungsplan >>[Radverkehrsentwicklungsplan](#)

22.9.16 / Im Rahmen der Erarbeitung des Radverkehrsentwicklungsplans stehen die inzwischen auch veröffentlichten Ergebnisse der Online-Umfrage fest, die im Anschluss an ein von der Stadt veranstaltetes Bürgerforums am 31. Mai 2016, für sechs Wochen stattgefunden hatte. Die Onlinebefragung soll den strategischen Rahmenplan unterstützen, der die Entwicklung des Radverkehrs in den kommenden zehn Jahren erfassen soll.

### Elektrofahrradweg Bahnhof Nord-Campus

Göttingen baut bis 2014 einen ca. vier Kilometer langen Radschnellweg zwischen Bahnhof und Nordcampus. Ausgewählte Mitarbeiter/innen dieser Betriebe testen dabei jeweils etwa zwei Monate lang, ob und inwiefern sich die Elektrofahrräder zum Berufspendeln eignen. Dabei soll ausdrücklich auch untersucht werden, inwieweit insbesondere bisherige Kfz-Pendler zum Umstieg bereit sind. Am 2. Juli 2013 begann die erste Feldtestphase. Das Max-Planck-Institut für Biophysikalische Chemie (MPI) ist die erste Organisation, die sich daran beteiligt. Zwanzig Mitarbeiter/innen des MPI werden als Probanden mit Elektrofahrrädern ausgestattet und in den kommenden zwei Monaten von Forschern der Georg-August-Universität Göttingen bei ihrer Nutzung beobachtet und befragt. Das Projekt „eRadschnellweg Göttingen“ ist eines von 33 Projekten zur Elektromobilität der Metropolregion und wird mit 1.000.000 Euro vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.